

Entwicklung einer Schaufensterplattform für einheitliche Fahrpläne des Kombinierten Verkehrs (EiFa-S)

Problemstellung

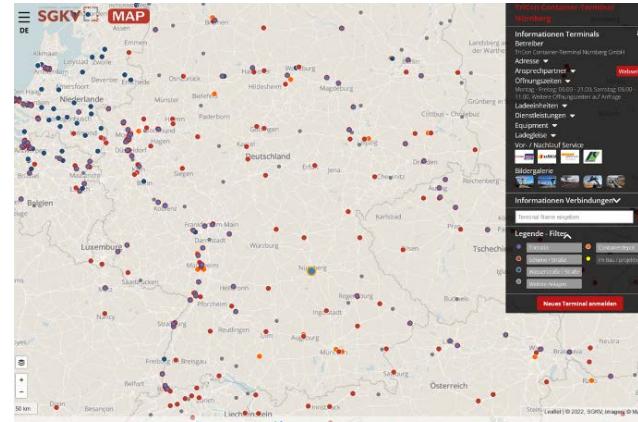
Im Güterverkehr besteht bislang keine einheitliche, digitale Datenbasis für Fahrpläne des Kombinierten Verkehrs (KV). Fahrplandaten liegen uneinheitlich, nicht standardisiert und nur anbieterbezogen vor. Dadurch können Spediteure und Verlader KV-Verbindungen nicht einfach vergleichen oder planen, was die Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsträger wie Schiene und Wasserstraße erschwert. Zudem existiert bisher keine neutrale, frei zugängliche Plattform, die solche Informationen niederschwellig, ohne Login und kostenlos bereitstellt. EiFa-S schließt diese Lücke, indem es eine interoperable Datenstruktur und ein Schaufenster für intermodale Fahrpläne entwickelt und in der Praxis demonstriert.

Projektziel

Das Projekt EiFa-S zielt darauf ab, die bereits in der Machbarkeitsstudie entwickelte KV-Fahrplanvorlage weiter auszubauen und in eine technische Systemarchitektur zu überführen. In der Schaufensterplattform „Intermodal Map“ wird eine anbieterübergreifende Infoplattform geschaffen, die auf harmonisierten Datenstrukturen basiert. Diese zeigt KV-Verbindungen, Terminals und Fahrplaninformationen transparent an. Zudem wird ein Collaboration-Lab eingerichtet, um Verladern das Testen potenzieller KV-Relationen zu ermöglichen.

Durchführung

Das Projekt wird den Zugang zum Kombinierten Verkehr (KV) für Interessierte und Neueinsteiger erleichtern, indem KV-Relationen neutral und vergleichbar aufbereitet werden. Eine zentrale Fahrplandatenbasis ermöglicht es, schnell Alternativrouten bei Störungen zu identifizieren. Die Ergebnisse erhöhen die Transparenz im KV, fördern den Einsatz umweltfreundlicher Verkehrsträger und tragen zur CO₂-Reduktion bei. Die Schaufensterplattform wird als Open-Data-Anwendung fortgeführt, um datenbasierte Geschäftsmodelle zu unterstützen.



Interaktive Übersicht von KV-Terminals (Quelle: Intermodal Map / SGKV)

Verbundkoordinator

Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr e.V. (SGKV), Berlin

Projektvolumen

Summe [wird vom Projektträger eingetragen]
(Förderquote wird vom Projektträger eingetragen)

Projektaufzeit

02/2026 – 07/2028

Projektpartner

- HaCon Ingenieurgesellschaft mbH, Hannover
- PTV Group, Karlsruhe
- UIRR AISBL, Brüssel
- ALICE ETP, Brüssel

Ansprechpartner

Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr e.V. (SGKV)

Matthias Plehm

030 206137611

mplehm@sgkv.de